

Maßnahmen im Bereich linienhafter Biotope

Nr	Länge in m	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Wirkungskontrolle	Kosten in €
1	52	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 52, 56, 58			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		650,00
2	192	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 104; Gemarkung Dodendorf Flur 2: 28/2			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		2.400,00
4	49	-	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 89		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
6	73	Schilfröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 41, 94/1	Nutzungsauffassung, natürliche Sukzession				0,00
7	66	-	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
8	137	-	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 52, 53		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
9	96	Schilfröhricht	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 43; Gemarkung Dodendorf Flur 2: 28/2, 322/24	Nutzungsauffassung, natürliche Sukzession				0,00
10	90	Hecke trocken-warmer Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 77/1	Nutzungsauffassung, natürliche Sukzession				0,00

Nr	Länge in m	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Wirkungskontrolle	Kosten in €
11	113	Schilfröhricht	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26, 45		in ersten 6 Jahren Mahd mit Freischneider, Abtransport des Schnittgutes Mitte Mai und Ende September entsprechend des Aufwuchses	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Mitte Juni		-
13	103	Kopfbaumreihe	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26, 274/37	räumlich-zeitlich versetzte Schneitelung im 8-jährigen Abstand, keine Bearbeitung des Gesamtbestandes, Auskopplung				2.060,00
14	58	Kopfbaumreihe	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26	räumlich-zeitlich versetzte Schneitelung im 8-jährigen Abstand, keine Bearbeitung des Gesamtbestandes, Auskopplung				1.160,00
20	53	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 29/3			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		662,50
21	86	Schilfröhricht	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 276/42,; Gemarkung Dodendorf Flur 2: 512	Nutzungsauffassung, natürliche Sukzession				0,00
22	36	-	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 43, 48/1, 52		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
23	39	-	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 43, 48/1,		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-

Nr	Länge in m	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Wirkungskontrolle	Kosten in €
			52					
24	97	Kopfbaumreihe	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26	räumlich-zeitlich versetzte Schneitelung im 8-jährigen Abstand, keine Bearbeitung des Gesamtbestandes, Auskopplung				1.940,00
25	65	Kopfbaumreihe	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 39/2	räumlich-zeitlich versetzte Schneitelung im 8-jährigen Abstand, keine Bearbeitung des Gesamtbestandes, Auskopplung				
26	34	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 39/2			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		425,00
27	96	Salzwiese	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26, 45		in ersten 6 Jahren Mahd mit Freischneider, Abtransport des Schnittgutes Mitte Mai und Ende September entsprechend des Aufwuchses	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Mitte Juni		-
28	279	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26, 82/47			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		3.487,50
29	180	Obstbaumreihe	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 33, 35, 36	regelmäßiger Obstbaumschnitt				90,00

Nr	Länge in m	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Wirkungskontrolle	Kosten in €
32	77	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 42, 43			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		962,50
33	71		Gemarkung Dodendorf Flur 1:45		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
34	53		Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 41		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
35	43		Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 32/1, 39		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
36	23		Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 51,52		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
37	33		Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 51,52		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
38	40		Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 51,52		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
39	145		Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26, 276/42, Gemarkung Dodendorf Flur 2: 512		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens			-
40	187	Hecke trocken-warmer Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 57, 60/1	Nutzungsauffassung, natürliche Sukzession				0,00
41	99	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 140/9			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		1.237,50

Nr	Länge in m	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Wirkungskontrolle	Kosten in €
43	145	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 31, 42/1, 94/36			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		1.812,50
44	90	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 35/1			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		1.125,00
45	230	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 32/1, 35/1, 42/1, 94/36, 95/36			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		2.875,00
46	255	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 97/1, 99/1, 99/2, 104, Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 48/1			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		3.187,50
47	147	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 44, 52, 55, 58, 79/57			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		1.837,50
48	78	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 33, 41			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		975,00
49	65	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 33, 39/1			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		812,50

Nr	Länge in m	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Wirkungskontrolle	Kosten in €
50	433	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 34, 35, 36, 39/1, 41, 82/47			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		5.412,50
51	80	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 2: 321/24, 322/24			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		1.000,00
52	169	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 2: 27, 32/1, 325/32			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		2.112,50
53	91	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 2: 27			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		1.137,50
54	51	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 39/2, 276/24			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		637,50
55	23	Schilfröhricht	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 48/4, 71/4		in ersten 6 Jahren Mahd mit Freischneider, Abtransport des Schnittgutes Mitte Mai und Ende September entsprechend des Aufwuchses	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Mitte Juni		-
59	43	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 2: 262/4	Fortführung der bisherigen Nutzung				537,50
60	45	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 2: 262/4	Fortführung der bisherigen Nutzung				562,50

Nr	Länge in m	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Wirkungskontrolle	Kosten in €
62	16	Schilfröhricht	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 11, 50/4	Nutzungsauffassung, natürliche Sukzession				0,00
63	25	Schilfröhricht	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 178/6	Nutzungsauffassung, natürliche Sukzession				0,00
65	152	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 58/16, Gemarkung Dodendorf Flur 4: 66/1	Fortführung der bisherigen Nutzung				1.900,00
66	101	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 4: 59/16, 59/17, 59/18, 63/2			Umwandlung der Pappelreihe in standorttypischen Gehölzbestand		1.262,50
68	95	Baumreihe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 2, 11, 58/16, 59/16, 60/1	Fortführung der bisherigen Nutzung				1.187,50
71	39	Kopfbaumreihe	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 30	räumlich-zeitlich versetzte Schneitelung im 8-jährigen Abstand, keine Bearbeitung des Gesamtbestandes				7.800,00
72	171	Hecke trocken- warmer Standorte	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 33, 36			Anpflanzung dreireihige Hecke aus standorttypischen, einheimischen Arten, Pflege: räumlich-zeitlich versetzt Auf-den-Stock- setzen		30.400,38

Nr	Länge in m	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Wirkungskontrolle	Kosten in €
73	124	Hecke trocken- warmer Standorte	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 33			Anpflanzung dreireihige Hecke aus standorttypischen, einheimischen Arten, Pflege: räumlich-zeitlich versetzt Auf-den-Stock- setzen		22.044,72
75	133	Hecke trocken- warmer Standorte	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26			Anpflanzung dreireihige Hecke aus standorttypischen, einheimischen Arten, Pflege: räumlich-zeitlich versetzt Auf-den-Stock- setzen		23.644,74
76	94	Hecke trocken- warmer Standorte	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26			Anpflanzung dreireihige Hecke aus standorttypischen, einheimischen Arten, Pflege: räumlich-zeitlich versetzt Auf-den-Stock- setzen		16.711,32
77	117	-	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 43, 48/1, 49, 52, 104				Transektuntersuchung	58.950,00
78	81	-	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 77/1, 81/2, 83				Transektuntersuchung	67.050,00
79	42	-	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1				Transektuntersuchung	58.950,00
80	29	-	Gemarkung Sülldorf Flur 1:				Transektuntersuchung	58.950,00

Nr	Länge in m	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Wirkungskontrolle	Kosten in €
			86/1, 7/1					
81	22	Solquelle	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 86/2, 88/1, 234/88, 319/65	Beseitigung des Mülls				-

Anmerkung: Sind für hier vorgesehene Maßnahmen keine Preise angegeben, so wird die Leistung im Rahmen der übrigen Pflegemaßnahmen abgegolten.

Maßnahmen im Bereich flächenhafter Biotope

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
	5,60				Flächenkauf 1. Priorität			224.000,00
	12,70				Flächenkauf 2. Priorität			508.000,00
001		383	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1, 124, 319/65	Auszäunung aus der Beweidung			1.149,00
002	0,2486		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 24, 60/1; Gemarkung Osterweddingen Flur 6: 19	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			86,51
003		19	Solquelle	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1	Auszäunung aus der Beweidung			57,00
008	0,0475		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1			extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	16,53
009	0,0513		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			17,85

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
010	0,2290		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1 75/1, 77/1, 78/2, 81/2, 83, 84, 349/75, 350/85		Entfernung der Ablagerungen aus dem Aushub des Baches mit Bagger von der Nordseite bis auf ehemaliges Geländeniveau i.d. Zeit von Dezember bis Februar bei gefrorenem Boden, Abtransport	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütehaltung Ende Juni	einmalig 27.480,00 jährlich 79,69
011	0,0071		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			2,47
012	0,0350		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1 57, 60/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, ab Ende September			8,78
013	2,9969		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 99/1, 99/21, 97/1, 101, 104; Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 43, 46, 48/1, 49, 51, 52, 55, 58; Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 35/1, 32/1, 37/1, 39, 94/36, 95/36	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai; herbstliche Nachmahd mit Balkenmäher Ende Oktober			1.042,92

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
014	0,6244		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 43, 48/149, 51; 52; Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 32/1, 37/1, 39			extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai; herbstliche Nachmahd mit Balkenmäher Ende Oktober	217,29
015	0,0063		Salzwiese	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 48/1, 52	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai; herbstliche Nachmahd mit Balkenmäher Ende Oktober			2,19
016	0,0340		Salzwiese	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 48/1, 52	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai; herbstliche Nachmahd mit Balkenmäher Ende Oktober			11,83
017	0,0536		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 104	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			18,65
018	0,0026		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 104	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			0,90
019	0,0139		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 104	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			4,84

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Kosten in €
020	0,2067		Salzwiese / Schilfröh- richt	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 99/2, 101, 104; Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 43, 46, 48/1		Mahd mit Balkenmäher Anfang Mai	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auf- trieb Ende Mai	51,88 + 71,93 = 123,81
021	0,1981		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2:; 99/2, 104	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai; herbstliche Nachmahd mit Balkenmäher Ende Oktober			68,94
022	0,6558		artenreiches Grünland frisch-feuchter Stand- orte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 101, 104; Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 43	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai; herbstliche Nachmahd mit Balkenmäher Ende Oktober			228,22

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
023	4,0704		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 46/11, 46/12, 46/13, 47/1; 47/7, 47/8, 47/9, 47/10, , 47/11, 47/13, 47/12 47/14, 82/47; Gemarkung Dodendorf Flur 2: 2, 22/3, 27, 28/2, 28/4, 30/1, 30/2, 30/4, 30/5, 30/6, 30/7, 41/1, 31/2, 32/1, 32/4, 32/5, 234/23, 235/23, 321/24, 325/32, 349, 349/1, 360/29, 361/29, 509, 510	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			1.416,50
024	1,8188		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 2: 2, 27, 322/24; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 101, 102, 104, 110; Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 43	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September; Beräumung des Mahdgutes			456,52
025	0,0337		Salzwiese	Gemarkung Dodendorf Flur 2: 322/24	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			11,72

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
026	0,0272		Salzwiese / Schilfröhricht	Gemarkung Dodendorf Flur 2: 322/24		Mahd mit Balkenmäher Anfang Mai	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai	6,82 + 9,46 = 16,28
027	0,0229		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 71/4	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September; Beräumung des Mahdgutes			5,75
028	0,0053		Salzwiese	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 47/4, 48/4	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September; Beräumung des Mahdgutes			1,33
029	0,0398		Salzwiese	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 48/4, 71/4	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September; Beräumung des Mahdgutes			9,99
030	0,0354		Salzwiese	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 11, 13, 47/4, 48/4		Abschieben der Aufschüttungen bis auf bisheriges Geländeniveau mit Radlader bei gefrorenem Boden, Abtransport	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September	einmalig 4.248,00 jährlich 8,88
031	0,0668		Salzwiese / Schilfröhricht	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 11, 48/4, 71/4, 72/4			zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September	16,76
032	0,0454		Feldgehölz mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 2, 11, 44/3, Gemarkung Beyendorf Flur 4: 77/5			einzelstammweise Bewirtschaftung, Entnahme abgängiger Gehölze, Unterpflanzung mit standorttypischen Baumarten	227,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
035	0,2740		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 5, 7, 11, 50/4, 51/4, 52/6, 55/6, 72/4, 178/6, 179/8	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September; Beräumung des Mahdgutes			68,77
036	0,0242		Salzwiese / Schilfröhricht	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 5, 51/4, 52/6	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September; Beräumung des Mahdgutes			6,07
038	0,1773		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 9, 11, 56/1, 179/8	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September; Beräumung des Mahdgutes			282,27
039	0,2453		Baumgruppe mit standortgerechten Arten	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 280/1; Gemarkung Dodendorf Flur 2: 262/4; Gemarkung Dodendorf Flur 3: 11, 17, 56/1, 57/1			einzelstammweise Bewirtschaftung, Entnahme abgängiger Gehölze, Unterpflanzung mit standorttypischen Baumarten	1.226,50
044	0,1293		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 58/16, 59/16, 60/16, 88/16, 180/16	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			44,99
045	0,2425		Salzwiese	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 59/14, 59/15, 63/2, 66/1, 250/64			Extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai	84,39

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
046	0,1115		Salzwiese	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			38,80
047	0,0053		Salzwiese	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			1,84
048		26	Quellerflur	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	Auszäunung aus der Beweidung			78,00
049		10	Quellerflur	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	Auszäunung aus der Beweidung			30,00
050		36	Quellerflur	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	Auszäunung aus der Beweidung			108,00
051		25	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	Auszäunung aus der Beweidung			75,00
052		15	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	Auszäunung aus der Beweidung			45,00
053		24	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	Auszäunung aus der Beweidung			72,00
054		11	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	Auszäunung aus der Beweidung			33,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
059	0,9981		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 59/15, 59/16; 59/17, 59/18, 59/19, 63/2, 66/1, 68/1, 250/64; Gemarkung Dodendorf Flur 3: 58/16	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			347,34
060	0,0820		Salzwiese / Schilfröhricht	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 14, 64/16, 88/16, 89/16		in ersten 6 Jahren Mahd mit Freischneider Mitte Mai, Abtransport des Schnittgutes	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai	20,58 + 28,54 = 49,12
061	0,1423		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 13, 14, 15, 64/16, 65/16	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			49,52
065	0,3838		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 11, 12, 13, 14, 17, 48/4, 83/19, 142/19, 182/19, 183/19	Portionsweide mit Pferden mit 2 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			133,56
067	0,2876		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 11, 12, 17, 21/7, 21/8, 22/2, 136/19, 138/19, 262/4	Portionsweide mit Pferden mit 2 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			100,08
068	0,6003		Extensivacker	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 77/5			Anlage von 5 m Ackerrandstreifen, Verbot des Einsatzes von Bioziden, mineralischen und organischen Stickstoffdüngern	291,74

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
072	2,0663		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 26, 31/11, 39/1, 54/31, 242/36, 273/36, 274/37, 322/36, 324/36, 326/36, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352	Portionsweide mit Pferden mit 2 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			719,07
098	9,1989		artenreiches Feuchtgrünland	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 43, 44, 45, 39/1, 39/2, 46/1-13, 47/1-14, 82/47, 208/23, 209/23, 276/42; Gemarkung Dodendorf Flur 2: 2, 317/14, 318/14, 512; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 101; Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 33, 34, 35, 36, 39/1, 42, 43	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai			3.201,22
099	1,1246		artenreiches Feuchtgrünland	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 33, 39/1, 41, 42, 43, 44, 70; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 101	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September; Beräumung des Mahdgutes			282,27

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
101		2870	struktureicher Salz- bach	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 30, 39/1, 43, 44, 45, 46/1-4, 46/9- 13, 47/1-4, 47/6- 14, 82/47, 274/37, 276/42; Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 35, 36, 42, 43; Gemarkung Dodendorf Flur 2: 2, 12, 13, 317/14, 318/14, 321/24, 322/24, 507, 508, 512; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 101, 110	Auszäunung eines 5 m breiten Gewässerschon- streifens	Erstellung eines hydrolo- gischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffein- träge aus Abwasserein- leitungen		8.610,00
102		495	struktureicher Salz- bach	Gemarkung Dodendorf Flur 1: 30; Gemarkung Dodendorf Flur 2: 9/4, 223/1, 224/3, 225/9, 226/1, 230/1, 262/4	Auszäunung eines 5 m breiten Gewässerschon- streifens	Erstellung eines hydrolo- gischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffein- träge aus Abwasserein- leitungen		1.485,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
108	2,8702		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 51, 52, 53, 56, 58; Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 31, 32/1, 35/1, 39, 42/1, 94/36, 95/36;	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,8 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende Mai; herbstliche Nachmahd mit Balkenmäher Ende Oktober			998,83
110	0,0191		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 16, 31; Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 52, 56, 196	zweischürige Mahd mit Balkenmäher; 1. Mahd: Ende Juni; 2. Mahd: Ende September; Beräumung des Mahdgutes			4,79
111	0,2023		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 46, 51, 52, 53, 55, 56, 58, 791/57	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September; Beräumung des Mahdgutes			50,77
114	0,1165		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 31, 39, 42/1			zweischürige Mahd 1. Mahd: Mitte Juni; 2. Mahd: Anfang September mit Balkenmäher, Beräumung des Mahdgutes	29,24
115	0,0150		0	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 31, 42/1		Beräumung des Schüttgutes, Entsiegelung, Abtransport	zweischürige Mahd 1. Mahd: Mitte Juni; 2. Mahd: Anfang September mit Balkenmäher, Beräumung des Mahdgutes	1.800,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
120	1,0780		Feldgehölz mit standortgerechten Arten	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 32/1, 35/1, 37/1, 41, 42/1, 94/36, 95/36, 147/4; Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 49, 43, 48/1; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1, 97/1;			einzelstammweise Bewirtschaftung, Entnahme abgängiger Gehölze, Umpflanzung mit standorttypischen Baumarten	5.350,00
121	0,2771		artenreiches Feuchtgrünland	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 37/1, 39, 42/1, 94/36			zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September	69,55
122	0,1980		artenreiches Feuchtgrünland	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 37/1, 39, 41, 42/1, 147/4; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1, 97/1			zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September	49,70
123	0,1715		artenreiches Feuchtgrünland	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 42/1		Rückbau der Fundamente, Abtransport; Auffüllung mit Mutterboden bis auf Geländeneiveau, Grünlandeinsaat	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September	einmalig 34300,00 einmalig 1715,00 jährlich 43,05
124	0,1142		artenreiches Feuchtgrünland	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 39, 42/1			zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd Ende September	28,66

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
125	2,4330		struktureicher Erlenbruchwald	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 29/3, 39, 41, 42/1, 147/4; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1, 97/1	Aufbau eines struktureichen Bestandes aller Altersklassen durch einzelstammweise Bewirtschaftung, Belassen von 3 % Totholz			12.150,00
127	0,3860		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			134,33
128	0,0202		Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			7,03
129		76	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			228,00
130		101	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			303,00
131	0,0141		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			4,91
132		248	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			744,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Kosten in €
133	0,0391		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			13,60
134	0,0788		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräu- mung des Mahdgutes, ab Ende September			19,77
135	0,1600		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			55,68
136	0,0367		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			12,77
137	0,1231		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			42,84
138		30	salzhaltiges Stillgewäs- ser	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			90,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
139	0,0271		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 89, 94/1		Entfernung der Ablagerungen aus dem Aushub des Baches mit Radlader bis auf ehemaliges Geländeniveau i. d. Zeit von Dezember bis Februar bei gefrorenem Boden, Abtransport	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	einmalig 3.252,00 jährlich 9,43
140		69	salzhaltiges Stillgewässer	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			207,00
141		170	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			321,00
142		40	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			120,00
143		67	salzhaltiges Stillgewässer	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			201,00
144	0,0671		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 89, 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			23,35
145	0,1168		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			40,65

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
146	0,0358		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1, 97/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			12,46
147	0,3606		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1, 97/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			12,55
148	3,4674		Salzwiese / Schilfröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 27, 30/1, 41, 89, 92, 94/1, 97/1, 114/28, 115/28, 116/28, 142/29, 143/29		1 x jährliche Mahd Mitte Juni mit Abtransport über eine Länge von ca. 600 m von Westen nach Osten auf der Nordseite des Röhrichts in einer Tiefe von 20 m	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	301,20 + 1.206,65 = 1.507,85
149	0,0877		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 89, 92, 94/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, ab Ende September			22,01
150	0,0759		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			26,41

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Kosten in €
152	0,0501		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1, 94/1; Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 41	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräu- mung des Mahdgutes, ab Ende September			12,57
153	0,0384		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			13,36
155		69	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			207,00
156	0,0086		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräu- mung des Mahdgutes, ab Ende September			2,16
157		131	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			393,00
158	0,0017		Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			0,59
159	0,0039		Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			1,35

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
160	0,0106		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			3,69
161	0,0062		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, ab Ende September			1,55
163	0,2081		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			72,42
164	1,5629		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1, 89, 94/1, 97/1; Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 41, 147/4	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			543,89
165	0,2431		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1, 89, 94/1, 97/1; Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 41, 59/1, 147/4		Entfernung der Ablagerungen aus dem Aushub des Baches mit Radlader bis auf ehemaliges Geländeniveau i. d. Zeit von Dezember bis Februar bei gefrorenem Boden, Abtransport	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	einmalig 29.172,00 jährlich 84,59
166		98	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1, 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			294,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
167	0,0193		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1			extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	6,71
168		263	salzhaltiges Stillgewässer	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung, Belassen eines 5 m breiten Gewässerrandstreifens			789,00
169		59	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 94/1	Auszäunung aus der Beweidung			177,00
172	0,0213		artenreiches Grünland firscher Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 89, 94/1, 140/9	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			7,41
176	0,3661		struktureicher Salzgraben	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 30/1, 40, 41, 46/1, 56/1, 88/1, 97/1, 144/54, 154/38, 190/38, 200/38, 209/38, 211/38, 219/38, Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 41, 42/1, 147/4		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffeinträge aus Abwassereinleitungen		15.000,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
189		5129	strukturreicher Salz- bach	Gemarkung Osterweddingen Flur 5: 25/13, 29/3, 32/1, 35/1, 39, 41, 42/1, 59/1, 94/36, 95/36, 147/4; Gemarkung Osterweddingen Flur 4: 43, 46, 48/1, 51, 52, 55, 58, 791/57; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1, 89, 94/1, 97/1, 101	Auszäunung eines 5 m breiten Gewässerschon- streifens	Erstellung eines hydrolo- gischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffein- träge aus Abwasserein- leitungen		15.387,00
192	0,0297		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			10,33
193	0,0745		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			25,92
194		797	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			2.391,00
197		39	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			117,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
198		256	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			768,00
199		72	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			216,00
200	0,0116		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			4,03
201	0,1371		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			47,71
202	0,0207		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1		Entfernung der Ablagerungen aus dem Aushub des Baches in Handarbeit bis auf bisheriges Geländeniveau bei gefrorenem Boden von Dezember bis Februar, Abtransport	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	einmalig 14.490,00 jährlich 7,20
203	0,0726		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			25,26

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
204		420	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			1.260,00
205		39	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			117,00
206		112	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			336,00
207		26	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			78,00
208	0,3403		Salzwiese / Schilfröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1		wenn aufgrund der hohen Bodenfeuchte Flächen nicht beweidet werden konnten, winterliche Unterwassermahd im Dezember bis Februar	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	153,13 + 118,42 = 271,55
213		997	struktureicher Salz- bach	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1, 124; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1; Gemarkung Osterweddingen Flur 6: 17, 19, 70/16	Auszäunung eines 5 m breiten Gewässerschonstreifens	Erstellung eines hydrologischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffeinträge aus Abwassereinleitungen		2.991,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
214	0,0643		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 19, 60/1; Gemarkung Osterweddingen Flur 6: 19		Entfernung der Ablagerungen aus dem Aushub des Baches in Handarbeit bis auf bisheriges Geländeniveau bei gefrorenem Boden von Dezember bis Februar, Abtransport	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	einmalig 45.010,00 jährlich 22,37
215		862	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			2.586,00
216	0,0848		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 57, 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			29,51
217	0,2346		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 57, 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			81,64
221	0,0194		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1, 124	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			6,75

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
223	0,0182		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			6,33
224	0,0033		Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			1,15
225		97	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			291,00
226		478	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			1.434,00
227		128	struktureicher Salzgraben	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			384,00
228	0,2518		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1, 124; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1; Gemarkung Osterweddingen Flur 6: 17, 19		Abschieben der Aufschüttungen bis auf bisheriges Geländeniveau mit Radlader bei gefrorenem Boden, Abtransport	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	einmalig 30.216,00 jährlich 87,62
229		100	salzhaltiges Stillgewässer	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1, 124	Auszäunung aus der Beweidung			300,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Kosten in €
230		75	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			225,00
231	0,0770		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1, 319/65	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			26,79
232	0,0032		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			1,11
233	0,0152		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur1: 60/1, 319/65	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			5,29
234	0,0320		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur1: 319/65	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			11,13
235	0,0976		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur1: 60/1, 319/65; Gemarkung Sülldorf Flur2: 86/2, 88/1, 234/88	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			33,96

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
237	0,0441		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur1: 60/1, 319/65		Abschieben der Aufschüttungen bis auf bisheriges Geländeniveau mit Radlader bei gefrorenem Boden, Abtransport	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	einmalig 5.292,00 jährlich 15,35
238	0,1204		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur1: 60/1, 319/65	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			41,90
239		82	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur1: 60/1, 319/65	Auszäunung aus der Beweidung			246,00
240	0,1041	248	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 319/65; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 88/1		Abschieben der Aufschüttungen bis auf bisheriges Geländeniveau mit Radlader bei gefrorenem Boden, Abtransport	Auszäunung aus der Beweidung	12.492,00 + 744,00 = 13.236,00
241	0,1096		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 86/2, 87/1, 88/1, 234/88, 237/86		Entfernung der Ablagerungen aus dem Aushub des Baches in Handarbeit bis auf bisheriges Geländeniveau bei gefrorenem Boden von Dezember bis Februar, Abtransport	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	einmalig 76.720,00 jährlich 38,14
243		486	struktureicher Salzbach	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1, 124; Gemarkung Sülldorf Flur 2: 86/2, 87/1, 88/1, 234/88, 237/86	Auszäunung eines 5 m breiten Gewässerschonstreifens	Erstellung eines hydrologischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffeinträge aus Abwassereinleitungen		1.458,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
244	0,0017		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1, 319/65	zweischürige Mahd mit Balkenmäher; 1. Mahd: Mitte Juni; 2. Mahd: Ende August; Beräumung des Mahdgutes			4,27
246	0,1650		artenreiches Feuchtgrünland	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 92, 140/9	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			57,42
253	0,1042		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 86/2, 87/1, 88/1, 237/86		Entfernung der Ablagerungen aus dem Aushub des Baches in Handarbeit bis auf bisheriges Geländeniveau bei gefrorenem Boden von Dezember bis Februar, Abtransport	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai	einmalig 72.940,00 jährlich 36,26
254	0,9504		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 86/2, 87/1, 237/86	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			330,74
255	0,1573		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 86/2	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			54,74

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
256	0,1575		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 86/2	extensive Umtriebsweide mit Rindern mit 1,4 GVE/ha ohne Zusatzfütterung, Auftrieb Ende April / Anfang Mai			54,81
257		63	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 86/2	Auszäunung aus der Beweidung			189,00
259		62	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 86/2	Auszäunung aus der Beweidung			186,00
271		2015	struktureicher Salz- bach	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1, 68/1; Gemarkung Dodendorf Flur 2: 262/4; Gemarkung Dodendorf Flur 3: 7, 9, 11, 12, 13, 15, 17, 22/2, 48/4, 55/6, 58/16, 59/16, 60/16, 64/16, 65/16, 71/4, 72/4, 88/16, 89/16, 178/6, 179/8, 180/16	Auszäunung eines 5 m breiten Gewässerschonstreifens	Erstellung eines hydrologischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffeinträge aus Abwassereinleitungen		6.045,00
274		153	struktureicher Salz- bach	Gemarkung Beyendorf Flur 4: 66/1	Auszäunung eines 5 m breiten Gewässerschonstreifens	Erstellung eines hydrologischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffeinträge aus Abwassereinleitungen		459,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
284	0,0792		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 77/1, 81/2, 349/75	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			27,56
285	0,0156		Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 349/75	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			5,43
286	0,0023		Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 349/75	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			0,80
287	0,0288		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 349/75	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			9,74
288	0,0397		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			13,81
289	0,0125		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			4,35
290	0,0029		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			1,01
291	0,0069		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, ab Ende September			1,73

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
292	0,2080		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			72,38
293	0,0049		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, ab Ende September			1,23
294	0,0105		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, ab Ende September			2,63
295	0,0024		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, ab Ende September			0,60
296	0,0208		Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 77/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			7,24
297	0,0169		Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			5,88
298	0,0066		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			2,30
299	0,0069		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, ab Ende September			1,73

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
300	0,0493		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 77/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			17,15
301	0,1266		Salzwiese / Schilfröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 77/1, 349/75		in ersten 6 Jahren im Westteil ca. 1/4 Mahd mit Freischneider, Abtransport des Schnittgutes; Mitte Mai und Ende September entsprechend des Aufwuchses	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni, in den folgenden Jahren Auftriebstermine zeitlich variierend entsprechend des Aufwuchses in der Zeit von Juni bis September	7,94 + 44,05 = 51,99
302		25	salzhaltiges Stillgewässer	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	Auszäunung aus der Beweidung, Belassen eines 5 m breiten Gewässerrandstreifens			75,00
303		545	Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1, 78/2, 81/2	Auszäunung aus der Beweidung			1.635,00
304	0,0030		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, ab Ende September			0,75
305		40	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	Auszäunung aus der Beweidung			120,00
306		291	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	Auszäunung aus der Beweidung			873,00
307		126	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	Auszäunung aus der Beweidung			378,00

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Kosten in €
308	0,0166		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüte- haltung Ende Juni			5,77
309	0,0210		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüte- haltung Ende Juni			7,30
310	0,0248		Brackwasserröhricht	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1, 78/2, 79/1	alle 2 Jahre Mahd mit Freischneider, Beräu- mung des Mahdgutes, ab Ende September			6,22
311	0,0706		artenreiches Feucht- grünland	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1	2 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüte- haltung Ende Juni und September			24,57
312	0,0248		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 81/2		Entfernung der Ablage- rungen aus dem Aushub des Baches mit Bagger von der Nordseite bis auf ehemaliges Geländeni- veau i. d. Zeit von De- zember bis Februar bei gefrorenem Boden, Ab- transport	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütehaltung Ende Juni	einmalig 2.976,00 jährlich 8,63
313	0,0064		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüte- haltung Ende Juni			2,23

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
314		48	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 81/2	Auszäunung aus der Beweidung			144,00
315	0,4911		artenreiches Feuchtgrünland	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 81/2, 83, 84, 94/5, 350/85, 351/85	2 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelage Ende Juni und Ende September			170,90
316	0,0067		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 81/2, 351/85	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelage Ende Juni			2,33
317		19	Solquelle	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 351/85	Auszäunung aus der Beweidung			57,00
318	0,1699		Streuobstwiese mit alten Obstsorten	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 83, 84, 350/85	2 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelage Ende Juni und Ende September, Pflegeschnitt, Nachpflanzung heimischer alter Obstsorten			59,12
319	0,7418		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 71, 77/1, 78/2, 81/2, 83, 84, 94/5, 325/82, 350/85, 351/85	2 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelage Ende Juni und Ende September			258,15

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
320		934	struktureicher Salz- bach	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1, 78/2, 81/2, 83, 84, 94/5, 325/82, 349/75, 350/85, 351/85	Auszäunung eines 5 m breiten Gewässerschon- streifens	Erstellung eines hydrolo- gischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffein- träge aus Abwasserein- leitungen		2.802,00
322	0,1012		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 81/2, 86/1, 94/5, 351/85	2 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüte- haltung Ende Juni und Ende September			35,22
323	0,2692		Streuobstwiese mit alten Obstsorten	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 81/2, 86/1, 94/5, 351/85	2 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüte- haltung Ende Juni und Ende September, Pfl- geschnitt, Nachpflanzung heimischer alter Obstsorten			93,68
324		516	struktureicher Salz- bach	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 81/2, 86/1, 87/1, 351/85	Auszäunung eines 5 m breiten Gewässerschon- streifens	Erstellung eines hydrolo- gischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffein- träge aus Abwasserein- leitungen		1.548,00
327	0,3154		Salzwiese / Schilfröh- richt	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 86/1		in ersten 6 Jahren im Westteil ca. 1/4 Mahd mit Freischneider, Abtrans- port des Schnittgutes; Mitte Mai und Ende September entsprechend des Aufwuchses	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütehaltung Ende Juni, in den folgenden Jah- ren Auftriebstermine zeitlich variierend entsprechend des Aufwuchses in der Zeit von Juni bis September	19,79 + 109,76 = 129,55

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
328	0,0108		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 86/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüt-haltung Ende Juni			3,75
329	0,0059		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 86/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüt-haltung Ende Juni			2,05
330	0,0522		Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 86/1, 87/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüt-haltung Ende Juni			18,16
331	0,0605		artenreiches Grünland frisch-feuchter Stand-orte mit Salzarten	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 86/1, 87/1		im ersten Jahr: initiale Mahd mit Freischneider, Abtransport des Mahd-gutes in Handarbeit Ende Mai und Ende September	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüt-haltung Ende Juni, in den folgenden Jah-ren Auftriebstermine zeitlich variierend entsprechend des Aufwuchses in der Zeit von Juni bis September	einmalig 15,18 jährlich 21,05
332	0,7833		Streuobstwiese mit alten Obstsorten	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 74/1, 74/16, 75/1, 86/1, 87/1	ab dem 2. Jahr regelmä-ßig 1 x jährlich Bewei-dung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hüt-haltung Ende Juni, in den Folgejahren Auf-triebstermine zeitlich variierend entsprechend des Aufwuchses in der Zeit von Juni bis Sep-tember; Pflegeschnitt, Nachpflanzung heimi-scher alter Obstsorten	im ersten Jahr: initiale Mahd mit Freischneider, Abtransport des Mahd-gutes in Handarbeit Ende September, im folgenden Jahr Entbuschung durch Schnitt im April/Mai, Ab-transport des Schnitt-gutes		272,59

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
333	0,4767		Extensivacker	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 74/1, 74/11, 74/15, 74/16, 75/1,			Anlage von 5 m Ackerrandstreifen, Verbot des Einsatzes von Bioziden, mineralischen und organischen Stickstoffdüngern	231,67
336	0,7315		kontinentaler Halbtrockenrasen	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 74/3, 75/1, 77/1	ab dem 2. Jahr regelmäßig 1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni, in den Folgejahren Auftriebstermine zeitlich variierend entsprechend des Aufwuchses in der Zeit von Juni bis September	im ersten Jahr: initiale Mahd mit Freischneider, Abtransport des Mahdgutes in Handarbeit Ende September, im folgenden Jahr Entbuschung durch Schnitt im April/Mai, Abtransport des Schnittgutes		254,56
342		15	Solquelle	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1	Auszäunung aus der Beweidung			45,00
343	0,8043		kontinentaler Halbtrockenrasen	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 74/1, 74/5, 74/9, 75/1, 77/1	ab dem 2. Jahr regelmäßig 1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni, in den Folgejahren Auftriebstermine zeitlich variierend entsprechend des Aufwuchses in der Zeit von Juni bis September	im ersten Jahr: initiale Mahd mit Freischneider, Abtransport des Mahdgutes in Handarbeit Ende September, im folgenden Jahr Entbuschung durch Schnitt im April/Mai, Abtransport des Schnittgutes		279,90

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
344	0,4196		Streuobstwiese mit alten Obstsorten	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 74/3, 74/9, 75/1	ab dem 2. Jahr regelmäßig 1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni, in den Folgejahren Auftriebstermine zeitlich variierend entsprechend des Aufwuchses in der Zeit von Juni bis September; Pflegeschnitt, Nachpflanzung heimischer alter Obstsorten	im ersten Jahr: initiale Mahd mit Freischneider, Abtransport des Mahdgutes in Handarbeit Ende September, im folgenden Jahr Entbuschung durch Schnitt im April/Mai, Abtransport des Schnittgutes		146,02
345		277	stark versalzte, vegetationsfreie Fläche	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 77/1	Auszäunung aus der Beweidung			831,00
346	0,4731		salzhaltiges Stillgewässer	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1, 78/2, 79/1, 81/2		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens; Senkung des Wasserspiegels ca. bis zur Halbierung der Wasserfläche		-
348	0,1439		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 77/1, 78/2, 79/1	zweischürige Mahd mit Balkenmäher; 1. Mahd: Ende Juni; 2. Mahd: Ende September; Beräumung des Mahdgutes			36,12
349	0,1309		artenreiches Feuchtgrünland	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 75/1, 77/1, 78/2, 79/1	1 x jährlich Beweidung mit 4 Schafen und 2 Ziegen pro ha in Hütelhaltung Ende Juni			45,55

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
351	0,1883		Streuobstwiese mit alten Obstsorten	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 74/13, 74/14, 75/1, 77/1	zweischürige Mahd; 1. Mahd: Ende Juni; 2. Mahd: Ende September mit Freischneider, Beräumung des Mahdgutes, Pflegeschnitt, Nachpflanzung heimischer alter Obstsorten		Entbuschung durch Schnitt im April/Mai, Abtransport des Schnittgutes	47,26
378		48	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			144,00
379		19	Salzwiese	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			57,00
380		19	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			57,00
381		30	Quellerflur	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			90,00
382		65	Quellerflur	S Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1	Auszäunung aus der Beweidung			195,00
384	0,0495		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 60/1, 130/62	zweischürige Mahd mit Balkenmäher; 1. Mahd: Mitte Juni; 2. Mahd: Ende August; Beräumung des Mahdgutes			12,42
386	0,1972		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 1: 57, 60/1, 113/1	zweischürige Mahd mit Balkenmäher; 1. Mahd: Mitte Juni; 2. Mahd: Ende August; Beräumung des Mahdgutes			49,49

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungsmaßnahmen	Kosten in €
387	0,0405		struktureicher Salzgraben	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 89, 92, 94/1		Erstellung eines hydrologischen Gutachtens; Stopp der Nährstoffeinträge aus Abwassereinleitungen		-
388	0,0095		artenreiches Grünland frischer Standorte	Gemarkung Sülldorf Flur 2: 187/39	Nutzungsauffassung, natürliche Sukzession			-
389	0,0413		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 3: 9, 56/1, 11	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd: Ende September, Berräumung des Mahdgutes			10,36
390	0,7785		artenreiches Grünland frisch-feuchter Standorte mit Salzarten	Gemarkung Dodendorf Flur 33: 48/4, 47/4, 11, 13, 177/3, 15, 65/16, 64/16, 44/3, 89/16, 88/16, 180/16, 60/16, 59/16, 2, 58/16; B4: 68/1, 77/5	zweischürige Mahd mit Balkenmäher 1. Mahd: Mitte Juni, 2. Mahd: Ende September, Berräumung des Mahdgutes			195,40
391	0,0320		Feldweg		Fortführung der bisherigen Nutzung			-
392	0,0275		Siedlungsbereich		Fortführung der bisherigen Nutzung			-

Nr.	Fläche in ha	Länge in lfm	Leitbiotop	Flurstücke	Erhaltungsmaßnahmen	Übergangsmaßnahmen	Wiederherstellungs- maßnahmen	Kosten in €
393	0,0047		Siedlungsbereich		Fortführung der bisherigen Nutzung			-